

nach einander gehen, folgende Antwort: „Johan-  
 „nes sezet sie nicht undeutlich nach einander. Denn  
 „es wird durch das ganze Buch (auch so gar Kap.  
 „XI, 2. XII, 1.) kein Zeitlauf, der später anfän-  
 „get, eher angezeigt, als ein anderer, der mit  
 „demselben in Vergleichung käme; und also kan die  
 „Kleine Frist, da der Satan los ist, nicht später  
 „anfangen, als die tausend Jahre, da die Heiligen  
 „regieren, weil nemlich jene vor diesen in dem Text  
 „v. 3. und 4. gemeldet wird. Die eigentliche  
 „Stelle der Kleinen Frist ist im 3. Vers, und  
 „wenn es im 3. Vers nicht hauptsächlich eben um  
 „diese kleine Frist zu thun wäre, so hätte dieses  
 „Sprüchlein, hernach muß er losgelassen wer-  
 „den eine kleine Frist, ganz und gar erspart wer-  
 „den, und es im 7. Vers heißen können: der Sa-  
 „tanus wird losgelassen werden eine kleine  
 „Frist aus seinem Gefängnis. Nun aber wird  
 „in dem 7. Vers die Loslassung des Satans, ohne  
 „die kleine Frist, wiederholet, und nicht das erste-  
 „sondern das zweitemal gesezet. Die kleine Frist  
 „demnach und das zweite Jahrtausend fangen mit  
 „einander an, und es folget, wie der erste, also  
 „auch der andere von diesen zween ungleichen Zeit-  
 „läufen unmittelbar auf die vorigen tausend Jahre,  
 „(welche nemlich der Satan im Abgrunde zugebracht  
 „hat). Denn hier ist ein wichtiges Simultaneum,  
 „indem das Loswerden des Satans beydes vor und  
 „nach der Beschreibung des zweiten Jahrtausends  
 „gemeldet wird. Diese zwey unmittelbar auf ein-  
 „ander folgende Jahrtausende geben gewisser maßen  
 „einen einigen, aus zween gleichen Theilen bestehen-  
 „den,